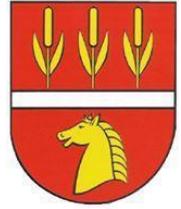


# Pampower Kurier

Informationsblatt der Gemeinde Pampow



Liebe Pampowerinnen, liebe Pampower,

ich wünsche Ihnen und Ihren Familien schöne, erholsame und sonnenreiche Pfingsttage.

Mit freundlichen Grüßen

H. Schulz  
Bürgermeister

750 Jahre Pampow  
Seite 2

MSV gegen VFC Anklam  
Seite 10

Vor 100 Jahren – Brandkatastrophe in  
Pampow Seite 14

# 750 Jahre Pampow

Unsere Gemeinde Pampow wird in diesem Jahr stolze 750 Jahre. Anlässlich dieses Ereignisses findet **am Sonntag, den 31.05.2015 um 10:00 Uhr ein Gottesdienst** in der Kirche zu Pampow statt.

Hierzu laden die Kirchgemeinde Pampow und der Bürgermeister der Gemeinde Pampow recht herzlich ein. Wir würden uns freuen, wenn Sie dieser Einladung folgen würden. Anschließend laden wir Sie zu einem Empfang im Gemeindehaus (Schmiedeweg 1) ein.

Mit freundlichen Grüßen

Bürgermeister Hartwig Schulz  
Pastor Csabay



Bild: Karl Langhals

# Dorf- und Erntefest 2015

Unser diesjähriges Erntefest steht unter dem Motto „750 Jahre Pampow“ und findet vom **04.09 – 06.09.2015** statt.



Wie aus der Chronik ersichtlich ist, wird unser Dorf Pampow in diesem Jahr 750 Jahre.

Der Festausschuss befindet sich mit aller Kraft in der Planung. Wir möchten alle Bürger um rege Teilnahme am kommenden Erntefest anlässlich des Jubiläums bitten. Jeder kann sich einbringen, sei es über die Vereine, Verbände, Einrichtungen oder allein. Wir wünschen uns sowohl geschmückte Häuser und Grundstücke als auch eine umfangreiche Beteiligung an unserem Umzug durch das Dorf. Ob zu Fuß oder mit jeglichem Gefährt – seien Sie kreativ!

Informationen gibt es jederzeit über den Festausschuss. Kontakt über die Bibliothek 03865 / 4038.

**Helfen Sie uns, auch dieses Dorf- und Erntefest zu einem Erfolg werden zu lassen.**

# Seniorenwohnanlage Pampow

## Osterfest in der SWA Pampow

Am 1. April feierten wir in der Seniorenwohnanlage unser 1. Osterfest.

Nachdem alles vorbereitet war, der frisch gebackene Kuchen auf dem Tisch stand und alle bester Laune waren, ging es los mit Musik und lustigen Geschichten rund ums Osterfest.

Unser Unterhalter, Herr Reiners, hatte sich wieder einiges einfallen lassen, um die Lachmuskeln zu strapazieren.

Gespannt warteten aber alle auf den versprochenen Osterhasen. Der kam dann auch in Form einer Osterhäsin und verteilte an die Bewohner kleine Osterleckereien.

Und weil zum Osterfest ja auch ein Osterwässerchen gehört, ließen wir den schönen Nachmittag bei einem Gläschen Eierlikör ausklingen.

## 1. Osterfest in der Seniorenwohnanlage



Bild u. Text: A. Wiese  
Leiterin der SWA

# Seniorenwohnanlage Pampow

## Frühlingssingen in der SWA Pampow

„Den Frühling mit Musik begrüßen“- unter diesem Motto trafen sich die Bewohner der Seniorenanlage am **15.04.15 um 14.30 Uhr**.

Eingeladen war **Marianne Kriebisch**, die bei uns immer wieder ein lieber gern gesehener Gast ist.

Mit ihrem Akkordeon brachte sie alle in Schwung.

Um die Stimmbänder zu entlasten, gab es in der Pause Kaffee, Kuchen und ein Likörchen, um dann textsicher und kräftig weiter zu singen.



Bild u. Text: A. Wiese  
Leiterin der SWA

# Seniorenwohnanlage Pampow

## Veranstaltungen der Seniorenwohnanlage

Samstag: 09.05.2015

**Flohmarkt** 9.00 – 13.00 Uhr

Auch in diesem Jahr gibt es unseren beliebten Flohmarkt. Bei Kaffee, Kuchen und Würstchen kann nach Herzenslust gestöbert werden.

Mittwoch: 13.05.2015 14.00 Uhr

**Spielesachmittag**

Freitag: 22.05.2015 14.30 Uhr

**Kuchenbasar**

Zu unserem 1. Kuchenbasar in diesem Jahr sind alle Leckermäulchen herzlich eingeladen.

Mittwoch: 27.05.2015 14.00 Uhr

**Spielesachmittag**

Text: A. Wiese  
Leiter SWA

## Ortsgruppe der Volkssolidarität

### Termine für den Monat Mai 2015

**07.05.2015** Abfahrt zum Theater

**18.25 Uhr** Holthusen

**18.30 Uhr** Harry's Fliesenmarkt

**12.05.2015** **15.00 – 17.00 Uhr** Kegeln „Zum alten Wirtshaus“ in Holthusen

**19.05.2015** **14.00 Uhr**

Der Präventionsberater in der Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle berichtet über die Sicherheit im und rund ums Haus im Gemeindehaus.

**Noch einmal ein sehr wichtiger Hinweis:**

Es gibt noch freie Plätze für die Mehrtagesfahrt nach Potsdam!

Termin: 08.06. – 13.06.2015

Preis p.P. 599,00 € EZZ: 103,00 €

RrV: 17,06 € 19,60 €

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei

Frau Kühn Tel. 03865/3943

Frau Bergmann Tel. 03865/3771 oder in der

Bibliothek Tel. 03865/4038

Vorstand der Volkssolidarität  
Ortsgruppe Pampow

# Kita „Bremer Stadtmusikanten“



## Ein Dankeschön der Löwenapotheke in Pampow

Mit einem frühlingshaften Ständchen sagten wir, Kinder und Erzieherinnen der Kita Bremer Stadtmusikanten am Donnerstag den 19. März 2015, dem Inhaber der Löwenapotheke Herrn H.J. Wüseke in Pampow und seinen Mitarbeitern herzlichst

# „Danke“

Den Erlös aus dem Verkauf alter Apothekergläser spendete die Apotheke unserer Einrichtung. **Wir freuten uns sehr über eine Summe von 200,- €.**



Bild u. Text: Kita „Bremer Stadtmusikanten“

## Eine spannende Gespensternacht

Wie aufregend eine Nacht in der Schule sein kann, konnten wir am 20. März 2015 erleben. Wir veranstalteten in der Grundschule Pampow unsere Lesenacht. Die Tage davor waren wir schon total aufgeregt. Endlich kam der Freitag heran. Wir trafen uns mit unseren Schlafsäcken im Klassenraum und pusteten die Betten auf. Zuerst fanden wir einen Brief, der uns zu einer Schnipselfagd führte. Eifrig suchten wir weitere Zettel. Unsere Taschenlampen erwiesen sich im dunklen Dorf als sehr nützlich. Das Ziel war die Bibliothek. Dort wartete schon die Bibliothekarin auf uns, bei der wir uns noch einmal ganz herzlich für die Unterstützung bedanken möchten. Unsere Lehrerinnen, Frau Niethammer und Frau Wilcke, lasen uns den Anfang vom „Kleinen Gespenst“ vor. Dann gab es ein Quiz dazu. Als Preis erhielt jeder ein gruseliges Glubschaue (aus Zuckerguss).



# Grundschule Pampow

Nun schlichen wir wieder zur Schule zurück. Im Werkraum warteten noch weitere Gespenster auf uns, die wir basteln konnten. Wir hängten sie in den Schulflur. Das sah schön gruselig aus.

Vor dem Lesen sahen wir uns noch den Anfang vom Video „Das kleine Gespenst“ an. Das war sehr lustig. Danach legten sich alle auf ihre Betten und lasen, zuerst bei Licht, dann mit der Taschenlampe. Gegen 22.00 Uhr schliefen fast alle ein.

Am nächsten Morgen bereiteten unsere Eltern für uns ein gemütliches Frühstück vor. Anschließend ging es nach Hause. Wir waren zwar alle müde, fanden die Lesenacht aber richtig toll.

Die Schülerinnen und Schüler der Klassen 3a und 3b der Grundschule Pampow



## MSV Pampow trennt sich unentschieden

### Pampower spielen 1:1 gegen VFC Anklam

Alles war angerichtet für einen sonnigen Fußballnachmittag. Die knapp 240 Zuschauer waren gespannt auf die Partie. Und von Beginn an übernahm der MSV das Heft des Handelns. Bereits in der 3. Minute verfehlte Nikolov nur knapp eine gute Eingabe von Reis. Danach versuchte Holland mit satterm Hieb die Führung zu erzielen, doch auch sein Versuch war zu ungenau. Trainer Herzberg agierte mit Waack als alleinige Spitze und mit den Außen Walter und Nikolov, um den Gegner unter Druck zu setzen. Doch die Angriffe wurden zu unkonzentriert und lethargisch ausgespielt und der berühmte letzte Pass kam an diesem Tag nicht an, auch die Zweikampfführung war teilweise mangelhaft und so kam auch der VFC Anklam langsam besser ins Spiel. Gerade die langen Eröffnungsbälle brachten stets Gefahr für die leicht wacklige Defensive des MSV Pampow. Und als in der 22. Minute Maaske im Tor zögerte, setzte sich Rabe in Szene und erzielte die Führung für die Vorpommern. Die Pampower versuchten nun gezielter auf den Ausgleich zu gehen, doch weiterhin gab es kein strukturiertes Durchkommen im engmaschigen Verbundsystem des VFC Anklam. Zu langsam bewegten sich die Kicker der Gartenwegarena, um den Gast wirklich gefährlich unter Druck zu setzen.

Die zweite Halbzeit brachte Veränderung, Waack und Walter verließen den Platz für die frischen Groth und Maletzke. Die Piraten übernahmen nun das gesamte Spielgeschehen, wobei die Anklamer durch ihre seltenen Befreiungsversuche dennoch für Gefahr sorgten. Das Anrennen auf das gegnerische Tor wurde dann endlich in der 77. Minute belohnt, als Nikolov per Seitfallzieher zum Ausgleich traf.



Bild und Text: MSV Pampow

# MSV Pampow

Keine fünf Minuten später zappelte der Ball schon wieder im Anklamer Kasten – Nikolov war per Kopf zur Stelle – doch Schiedsrichter Kuhardt entschied auf Stürmerfoul. Die Pampower hielten den Druck hoch, doch die Angriffe wurden nicht belohnt und so blieb es bei diesem enttäuschenden Unentschieden aus Sicht des MSV Pampows.

MSV: Maaske – Holland, Hasselmann, Reis, Hecht (70` Min. Lierow) – Aumann, Brickwedde – Walter (46` Min. Groth), Köller, Nikolov – Waack (46` Min. Maletzke)

**Spielplan MSV Pampow Mai 2015**

Datum	Uhr ze it	Altersklas se	Spiel
02.05.	09:00	EI-Junioren	MSV II - ESV Schwerin II
02.05.	09:00	FII-Junioren	SG Warsow/Zachun - MSV II
03.05.	09:30	EI-Junioren	PSV Wismar - MSV I
03.05.	10:30	D-Junioren	MSV - ESV SN/ Neumühler SV
03.05.	14:00	I.Männer	Greifswalder SV 04 - MSV
03.05.	14:00	II.Männer	SV 04 Groß Laasch - MSV II
03.05.	14:00	III.Männer	MSV III - Rehnaer SV II
08.05.	20:00	I.Männer	MSV - Grimmener SV
09.05.	09:00	EI-Junioren	MSV I - FC Anker Wismar II
09.05.	09:00	FI-Junioren	MSV I - FC Schönberg 95
09.05.	09:30	EII-Junioren	SG Dynamo Schwerin - MSV II
09.05.	10:00	D-Junioren	TSG Gadebusch - MSV
09.05.	10:00	A-Junioren	MSV - SG Schlagsdorf 91
09.05.	15:00	III.Männer	SG Groß Stieten II - MSV III
10.05.	11:00	D-Jugend	MSV – Burgsee Verein SN II
10.05.	09:00	FII-Junioren	MSV II - Schweriner SC II
10.05.	11:00	C-Junioren	MSV - SG Crivitz/Cambs-Leezen
10.05.	14:00	II.Männer	MSV II - SV Aufbau Parchim
15.05.	17:00	EI-Junioren	SG Neukloster/Warin - MSV I
16.05.	09:00	FI-Junioren	MSV I - PSV Wismar
16.05.	09:00	FII-Junioren	FC Mecklenburg SN II - MSV II
16.05.	11:00	D-Junioren	MSV – Schweriner SC II
16.05.	09:30	D-Junioren	FC Anker Wismar III - MSV
16.05.	14:00	II.Männer	TSV Goldberg - MSV II
16.05.	15:00	I.Männer	SG Aufbau Boizenburg - MSV
17.05.	10:00	A-Junioren	Mallentiner SV - MSV
17.05.	11:00	C-Junioren	SV Plate - MSV
17.05.	14:00	III.Männer	MSV III - SG Dynamo Schwerin III
20.05.	17:30	D-Junioren	MSV - Burgsee Verein Schwerin
22.05.	19:00	I.Männer	FC Mecklenburg Schwerin - MSV
23.05.	15:00	II.Männer	SG Motor Boizenburg - MSV II
23.05.	15:00	III.Männer	MSV III - SG Theodor Körner Lützow
26.05.	17:00	FI-Junioren	FC Anker Wismar - MSV I
27.05.	17:30	D-Junioren	FC Mecklenburg SN E1 - MSV
30.05.	09:00	FI-Junioren	MSV I - ESV Schwerin
30.05.	10:00	A-Junioren	SG Boizenburg/Rodenwalde - MSV
30.05.	11:00	C-Junioren	SV Aufbau Parchim - MSV
31.05.	09:00	FII-Junioren	MSV II - ESV Schwerin II
31.05.	14:00	I.Männer	MSV - Torgelower SV Greif
31.05.	14:00	II.Männer	MSV II - SV Plate
31.05.	14:00	III.Männer	Burgsee Verein SN - MSV III



# Die verbundene Kirchengemeinde Pampow-Sülstorf



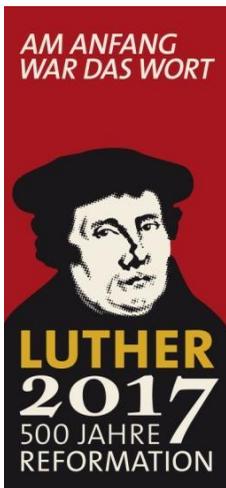
## Gottesdienste in Mai

- |  |  |
|--|--|
| 3. Mai, Kantate, 10 Uhr                | Kirche Pampow Musikalischer Gottesdienst mit dem Kammerchor Prenzlau   |
| 10. Mai, Rogate, 10 Uhr                | Gottesdienst in der Kirche Sülte   |
| 14. Mai, Himmelfahrt                   | Fahrradtour mit Andacht in der Kirche Peckatel; kleiner Picknick auf dem Rückweg– Abfahrt vom Pfarrhaus Sülstorf um 14 Uhr |
| 17. Mai, Exaudi, 10 Uhr                | Kirche Pampow – Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden  |
| <b>24. Mai, Pfingstsonntag, 10 Uhr</b> | <b>Kirche Parum – Konfirmation</b>   |
| 25. Mai, Pfingstmontag, 14 Uhr         | Kirche Sülstorf – Gottesdienst mit Frühlingskonzert „Zweiklang im Einklang“  |
| 31. Mai, Sonntag Trinitatis, 10 Uhr    | Kirche Pampow – Festgottesdienst 750 Jahre Pampow, gemeinsame Veranstaltung mit der Kommune, anschließend Grillen          |

## Gruppen und Kreise

- |                                |  |
|--------------------------------|--|
| <b>Christenlehre:</b>          | Donnerstags 14:00 Uhr, Pfarrhaus Pampow                                      |
| <b>Frauenfrühstücksgruppe:</b> | 5. Mai, 9:00 Uhr Pfarrhaus Sülstorf  |
| <b>Seniorenkreis:</b>          | 4. Mai, 14:00 Uhr Pfarrhaus Sülstorf<br>18. Mai, 14:00 Uhr, Pfarrhaus Pampow |
| <b>Chor:</b>                   | Mittwochs 19:30 Uhr, Pfarrhaus Sülstorf                                      |

Ansprechpartner für die Veranstaltungen und Aktionen der Kirchengemeinde ist Pastor Csabay 03865-3225



Stichwort:

500 Jahre  
Reformation  
1517 – 2017

Seit 1555 Religionsfreiheit für  
Deutschland und Europa

Nachdem Luther 1521 auf dem Reichstag zu Worms der Aufforderung des Kaisers, seine Schriften zu widerrufen nicht folgte, hat Kurfürst Friedrich der Weise von Sachsen ihn heimlich zur Wartburg bringen lassen. Hier war er sicher vor den Verfolgern, die ihn im Auftrag von Kaiser Karl V. suchen sollten. Der Kaiser hatte ihn für „vogelfrei“ erklärt und so konnte er von seinen Gegnern straflos umgebracht werden. Doch die Reformation breitete sich weiter in Deutschland aus. Immer mehr Fürsten und Länder schlossen sich der Reformation an.

Der Reichstag zu Augsburg 1530 wird zu einem ersten Höhepunkt der Reformation. Kaiser Karl V. versuchte immer wieder die Einheit des Reiches zu retten. Doch zum Reichstag in Augsburg legten die lutherischen Reichsstände am 25. Juni 1530 ein grundlegendes Bekenntnis zu ihrem Glauben vor. Das war ein Basistext der folgenden Religionsgespräche für die kommenden Jahre und die Toleranzgrundlage für den Augsburger Religionsfrieden. Dieser wird am 25. September 1555 auf dem Reichstag zu Augsburg zwischen dem Kaiser und den Reichsständen durch ein Reichsgesetz beschlossen und regelt die freie Religionsausübung im gesamten Reich.

Das Gesetz des Augsburger Religionsfriedens, vor 460 Jahren durch den Reichstag beschlossen, regelt nicht nur den Frieden zwischen Katholiken und Protestanten, sondern zeigt als politische Lösung den Weg in die Rechtsstaatlichkeit. Dieser so geschlossene Friede war der erste Schritt zur Toleranz. Nur durch diese Toleranz können auch heute die Religionen in Deutschland und Europa im Frieden miteinander leben.

Text: Karl Langhals, Pastor i.R.  
Bild: Logo der EKD

## Vor 100 Jahren - Brandkatastrophe in Pampow

In der Chronik der Kirchgemeinde Pampow berichtet der Pastor Friedrich Bachmann, der von 1907-1931 hier als Pastor und Seelsorger tätig war, von einer Brandkatastrophe, die am Pfingstfest 1915 das ganze Dorf in Angst und Schrecken versetzte. Vor einhundert Jahren erlebte dieses Dorf einen Brand von einem ungeahnten Ausmaß. In der Chronik schreibt Pastor Bachmann, hier in Auszügen wiedergegeben:

*„Der zweite Pfingsttag, 24. Mai 1915, brachte für das Dorf Pampow eine schwere Heimsuchung. Nachmittags etwa halb zwei Uhr ging auf der Paradies'schen Bauernstelle ein Feuer auf, wahrscheinlich durch ein von einem Raucher fortgeworfenes Streichholz entzündet, das sich nach langer Dürre bei scharfen Winde mit unheimlicher Schnelligkeit ausdehnte und in kürzester Frist acht Gehöfte in die Asche legte. Die Ursache des Brandes ist nie völlig aufgeklärt worden. Sogar die Kirche und das hinter ihr gelegene Albrecht'sche Gehöft fing durch Funkenflug an einigen Stellen Feuer. Doch gelang es hier die Gefahr durch Löscharbeiten abzuwenden. Wie durch ein Wunder mutet es an, dass das Groth'sche Bauerngehöft (siehe Bild), zwischen den abgebrannten liegend, verschont blieb. Es wurde offenbar durch die hohen Bäume auf der dem Winde zugekehrten Seite geschützt.*



*Wahrscheinlich wäre derselbe Schutz für zwei weitere Gehöfte wirksam geworden, wenn man nicht in den Jahren vorher gegen den Rat des Pastors, den größten Teil der schönen hohen den Dorfplatz zierenden Pappeln, um Geld daraus zu machen, abgehauen hätte. Am folgenden Sonntag gedachte der Pastor in einer Brandpredigt des großen Unglücks, musste sich aber wundern, dass nur ein kleiner Teil der Gemeinde das Bedürfnis empfand, dieser besonderen Heimsuchung vor Gottes Angesicht zu gedenken. Der nach recht verschiedenen Mustern geschehene Wiederaufbau der abgebrannten Häuser macht einen etwas buntscheckigen Eindruck und kann keinen Vergleich aushalten mit dem einheitlich im altniedersächsischem strohgedeckten Landhausstil gehaltenen früheren Dorfteil.“*

Wie aktuell auch nach einhundert Jahren der Bericht einer Chronik einer Kirchgemeinde sein kann, zeigt sich hier im Umgang mit dem Brand- und Naturschutz und der mangelnden Solidarität und Anteilnahme der Dorfbewohner gegenüber den Betroffenen und der Anteilnahme der Kirche. Im 21. Jahrhundert sind die Menschen sensibler geworden. Immer wieder sind Personen von Katastrophen im Inn- und Ausland betroffen. Hochwasser, Brände, Verkehrsunfälle, Schießereien und nicht zuletzt der Absturz des Airbus A320 des

Germanwings Flug 9524 in den französischen Alpen. Rettungskräfte sind unermüdlich vor Ort, Menschen bieten spontan Hilfen an, Solidarität und Mitgefühl für die Betroffenen und deren Angehörigen werden über Grenzen hinweg sichtbar und spürbar. Kirchen öffnen sich für alle Menschen, ohne nach Person Nationalität und Religion zu fragen. Hier werden Solidarität und Mitgefühl, Anteilnahme und Beistand uneigennützig gelebt. In einer Zeit und einem Land mit den höchsten Sicherheitsstandards, die letztendlich doch keine einhundert prozentige Sicherheit geben, sollten die Werte wie Mitgefühl und Verantwortung, persönlichen Einsatz und Verlässlichkeit in Notsituationen nicht in Vergessenheit geraten.

Text und Bild:  
Karl Langhals, Pastor i.R.

## Dies & Das



### **Blutspende in Pampow**

**8. Mai 2015**

**15.00 Uhr – 19.00 Uhr im Gemeindehaus, Schmiedeweg 1**

● **Am Samstag, den 23.05.2015 (Pfingstwochenende) findet keine Annahme von Rasenschnitt und Gartenabfällen (Am Brennplatz) statt.**

### *Der Pampower Bücherkreis trifft sich in gemütlicher Runde im Mai.*

Wann: 07.05.2015 und am 28.05.2015 jeweils um 18:30 Uhr

Wo: In der Gemeindebücherei Pampow, Fährweg 6, 19075 Pampow (bitte von der Schweriner Straße aus anfahren)

Alle, die Bücher und Literatur lieben und sich auch austauschen möchten, sind herzlich eingeladen.

Am 07.05. wird das Lyrikwerk „Regentonnenvariationen“ von Jan Wagner vorgestellt und am 28.05. dreht sich der Abend um Kurzgeschichten.



### Öffnungszeiten der Bibliothek

Montag: 8.00 – 13.00 Uhr  
Dienstag: 13.00 – 18.00 Uhr  
Mittwoch: 11.00 – 16.00 Uhr  
Donnerstag: 10.00 – 15.00 Uhr

### Sprechzeiten des Bürgermeisters

Dienstag: 17.00 – 19.00 Uhr im  
Gemeindehaus, Schmiedeweg 1

### Impressum

Der „Pampower Kurier“ erscheint 10x jährlich in jeweils 1500-facher Auflage.

**Herausgeber:** Gemeinde Pampow, Schmiedeweg 1, Tel.: 03865 218, Fax: 03865 3872

**Autoren:**

- Freiwillige Feuerwehr Pampow, Ahornstraße 23, Tel.: 03865 8338527
- MSV Pampow, Gartenweg 28a, Tel.: 03865 291976
- Kleingartenverein „Am Kegel e. V.“
- Ev. Kirchengemeinde, Schmiedeweg 4, Tel.: 03865 240
- Ortsgruppe der Volkssolidarität, Frau Kühn: 03865 3943, Frau Bergmann: 03865 3771
- DRK Seniorenwohnanlage, Schmiedeweg 4a, Tel./Fax: 03865 6564
- Grundschule Pampow, Fährweg 8, Tel.: 03865 787910
- Kinder- und Jugendtreff Pampow, Schmiedeweg 1, Tel.+ Fax: 03865 2918750
- Kita „Bremer Stadtmusikanten“ Pampow, Krippenbereich, Am Kegel 2, Tel.+ Fax 03865 251
- Kindergartenbereich, Fährweg 6, Tel.: 03865 8447160
- Hortbereich, „Kunterbunt“, Fährweg 8a, Tel.: 03865 838533

**Inhalt/Redaktion:** Gemeinde Pampow  
Grundschule Pampow, Ramona Schulz, grundschule-pampow@t-online.de

**Druck:** Gemeindebriefdruckerei, Martin-Luther-Weg 1, 29393 Groß Oesingen

**Verteilung:** Gemeinde Pampow, Tel.: 03865 4038

**Vertrieb:** Gemeinde Pampow, Schmiedeweg 1, 19075 Pampow  
Verteilung kostenlos, in alle erreichbaren Haushalte der Gemeinde Pampow

Für den Inhalt von Autorenbeiträgen sind diese selbst verantwortlich. Die Redaktion übernimmt keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos. Die Autoren erklären mit der Einsendung, dass eingereichte Materialien frei sind von Rechten Dritter. Bei Ausfall durch höhere Gewalt, Verbot oder Störungen bei Druck bzw. Vertrieb besteht kein Erfüllungs- und Ersatzanspruch.